

Armak Drehkolben Pneumatikmotor Baureihe AGP07F

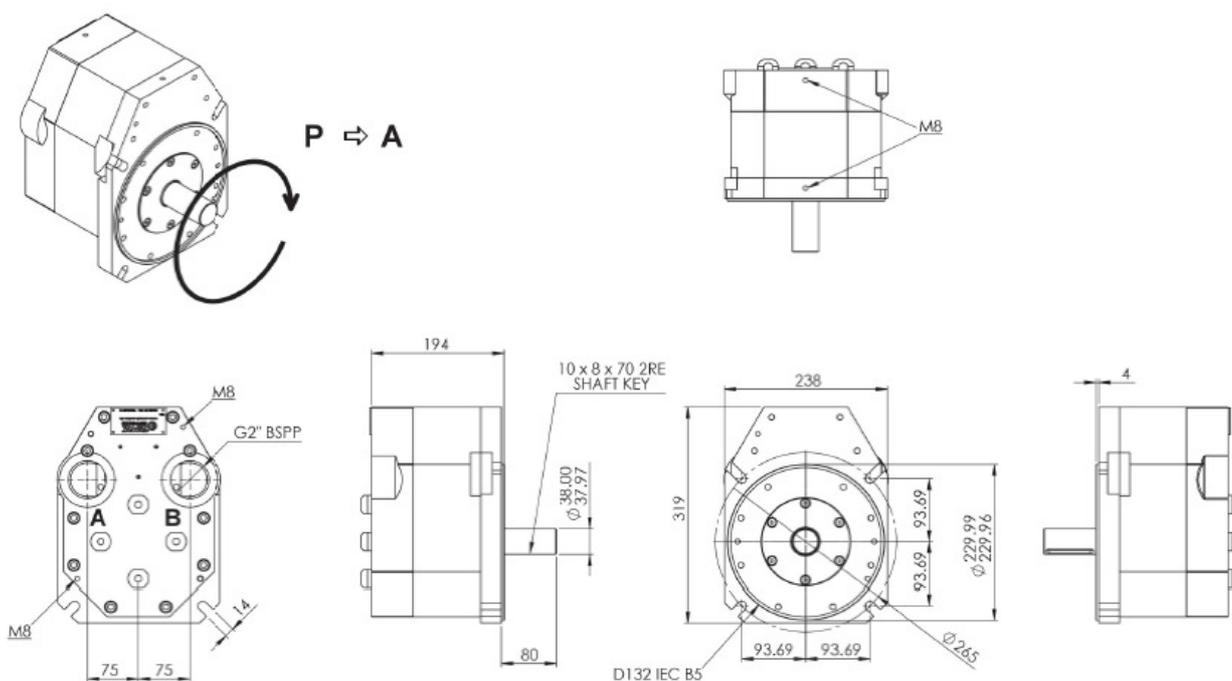


Neue Technologie im Druckluftmotorbau

- vibrationsfreier Lauf, auch bei hohen Drehzahlen
- berührungsfrei laufende Drehkolben mit langer, wartungsarmer Lebensdauer. Der Wirkungsgrad wird mit der Betriebsdauer besser.
- sicherer Rundlauf schon ab 75 min^{-1}
- kompakte Bauweise mit beliebiger Einbaulage
- Vollkommen geschlossenes Motorgehäuse kein Ölsumpf, keine innere Korrosion
- Metrischer IEC Flansch D132
- ATEX II Kat. 2 GDcT5 und ATEX I M2 ist lieferbar unter Berücksichtigung der entsprechenden Einsatzbedingungen
- perfekte Steuerung mit Armak Hand-/ Fernsteuerventilen; lieferbar mit Notabschaltung und Bremse nach Maschinenrichtlinie.



Das Drehmoment wird aufgebaut in einem Drehkolben. Durch ein Synchronisiergetriebe wird es auf die Abtriebswelle mit dem Dichtungsrotor übertragen. Kolben und Rotor laufen berührungsfrei mit sehr engen Toleranzen und geringen Verlusten. Das ist **Garant für langen, störungsfreien Dauerbetrieb ohne Stillstandzeiten**. Die geschlossene Motorausführung gewährleistet sicheren Betrieb in jeder Umgebung.



Armak Geared Piston Air Motor

Type AGP07F

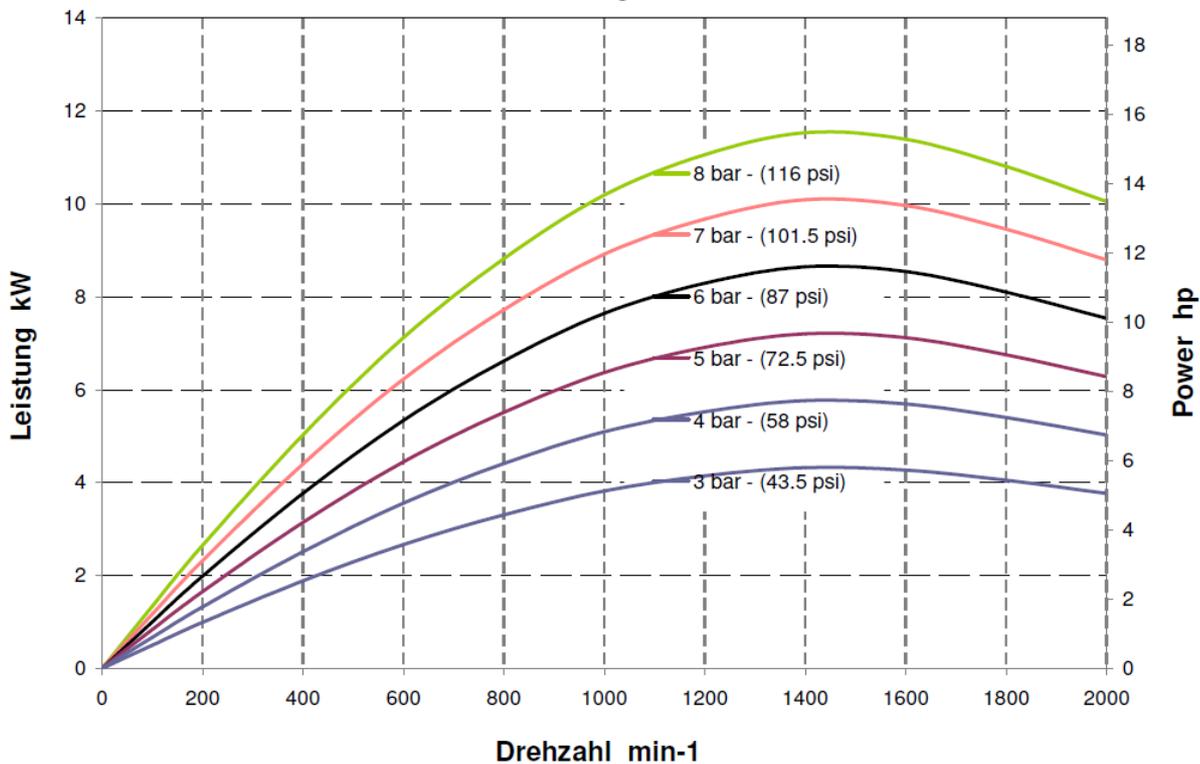


Maximale Leistung	kW	8,0
Drehzahl bei P _{max}	min ⁻¹	1.600
Drehmoment bei P _{max}	Nm	50
Startmoment	Nm	90
Spitzendrehzahl, kurz	min ⁻¹	2.500
Dauerdrehzahl, max.	min ⁻¹	1.800
Empfohlene minimale Drehzahl	min ⁻¹	75
Luftanschlüsse		G 2"
Luftölung Kurzzeitbetrieb	Tropfen/min	8 – 12
Luftölung Dauerbetrieb	Tropfen/min	6 – 8
Umgebungs-Temperaturbereich	°C	-20 bis +80
Luft Eintritts-Temperatur	°C	max.60
Luft Eintritts-Druck, max.	bar	8
Masse	kg	60
Radialkraft auf Mitte Welle	N	10.000
Axialkraft auf Welle	N	100

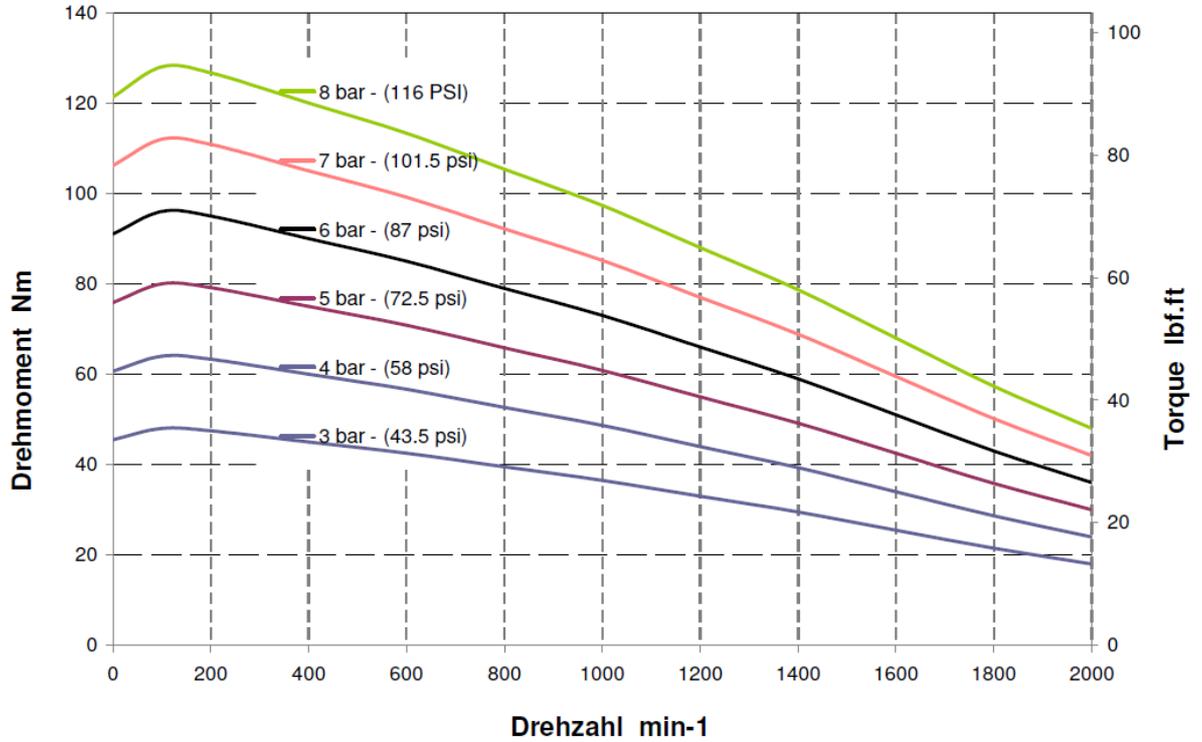
Leistungskurven für AGP07

identisch mit Motor AGP310, gültig für 6 bar Druckdifferenz am Motor

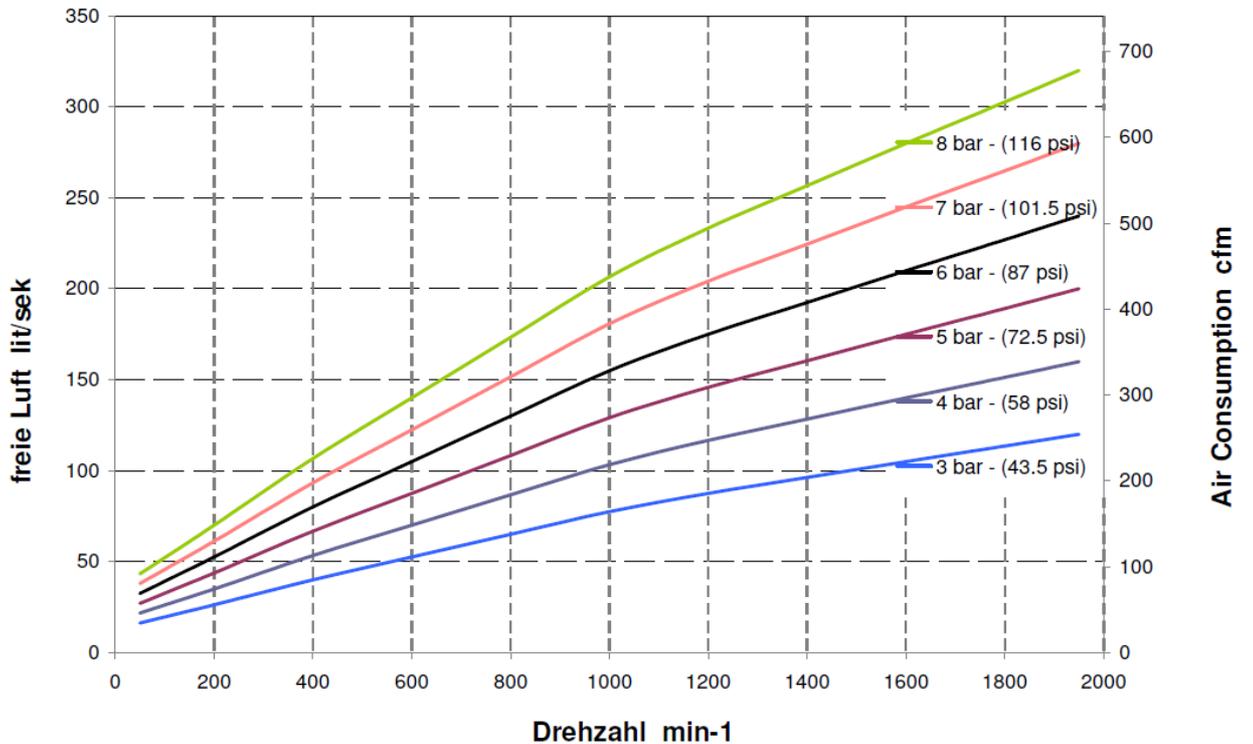
AGP07 Leistung über Drehzahl



AGP07 Drehmoment über Drehzahl



AGP07 Luftverbrauch über Drehzahl



Armak Geared Piston Air Motor

Type AGP07F



Motor Ausführungen	Bestellnummer
Motor Grundausführung (ein späterer Anbau der  -ventile ist nicht möglich)	AGP07FA
Motor mit Handsteuerventil LCV, rechtsdrehend gedrosselt	AGP07FJ
Motor mit Handsteuerventil LCV, linksdrehend gedrosselt	AGP07FK
Motor mit Handsteuerventil LCV, ungedrosselt	AGP07FL
Motor mit Fernsteuerventil RCV, ungedrosselt	AGP07FR
Motor mit Fernsteuerventil RCV, rechtsdrehend gedrosselt	AGP07FV
Motor mit Fernsteuerventil RCV, linksdrehend gedrosselt	AGP07FW

Zubehör	Bestellnummer
Fernsteuerung	auf Anfrage
Bremse	auf Anfrage
Getriebe	auf Anfrage
Schalldämpfer-Satz	auf Anfrage
Verschleißteilsatz	auf Anfrage
Wartungseinheit	auf Anfrage

ATEX II Kat. 2 GDC T5 und **ATEX I M2** sind lieferbar.

Voraussetzungen für ATEX I M2 (Bergbau):

- dass kurzzeitige Motordrehzahlen 1.800 min^{-1} nicht überschreiten,
- die Luft Eintrittstemperatur am Motor 50°C nicht überschreitet,
- die Umgebungstemperatur 50°C nicht überschreitet,
- der Luft eintrittsdruck 4,5 bar nicht überschreitet,
- die Filtrierung besser ist als 45μ

Ventile:

Der Motor AGP310A kann nachträglich nicht mehr mit einem Armak Ventil ausgerüstet werden, da seine Luftanschlüsse für einfache Installation ausgelegt sind.

Bemerkungen:

Alle Daten gelten nur bei ausreichender Luftversorgung und bei Verwendung korrekter Armaturen und Ventile, deren Nutzquerschnitte den Motoranschlüssen und dem Luftverbrauch entsprechen müssen. Druckverluste, durch Öler, Schalldämpfer, Ventile und Leitungen sind zu beachten. Die Betriebspunktauslegung sollte unter Berücksichtigung des Anlaufmoments (Beispiel Hebezeuge) oder des Betriebsmoments (Beispiel Pumpenantrieb) erfolgen. Bei möglicher Systemblockade (Beispiel Fehlfunktion) ist das maximale Anlaufmoment zu berücksichtigen.

Bei Getriebemotoren den Getriebewirkungsgrad berücksichtigen:

- Bei Stirnrad-/ Planetengetrieben sind das etwa 97% pro Stufe,
- bei Schneckengetrieben zum Teil unter 50%, abhängig vom Getriebe.

Armak Drehkolben Pneumatikmotor Baureihe AGP07F



Weitere Armak Motoren

Armak Drehkolbenmotor AGP110, AGP210, AGP310, AGP410, AGP510

Armak Drehkolbenmotor AGP04BE, AGP07FA, AGP10FA, AGP16FA

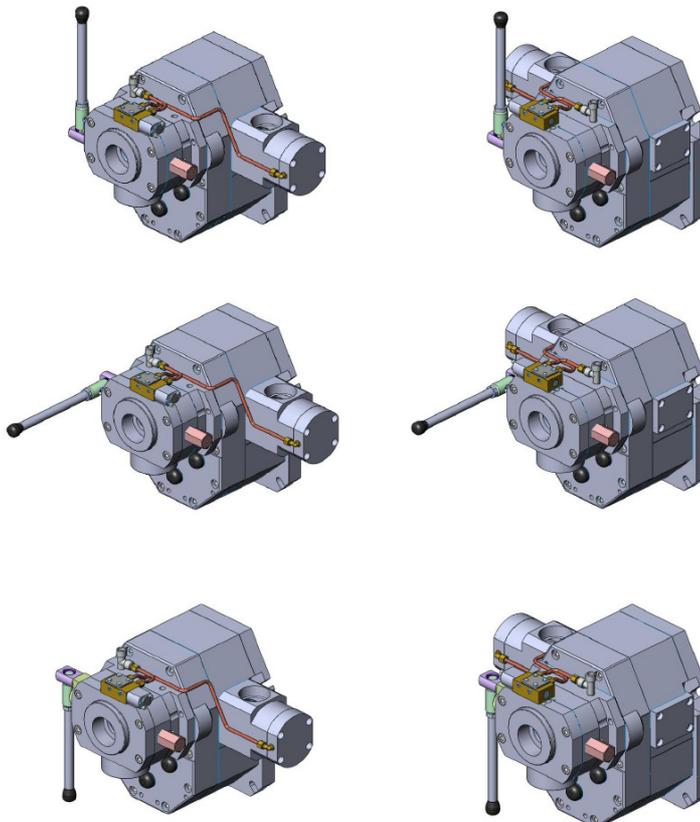
Abschließender Hinweis: Die Angaben der Betriebsanleitung und Hinweise auf zulässige Betriebsdaten sind unbedingt zu beachten, damit ein sicherer Dauerbetrieb gewährleistet ist.

Armak Motor AGP07FJ, AGP07FK, AGP07FL mit Handsteuerventil:

Um Bedienerfehler auszuschließen, müssen Ventile den Bedingungen des Einsatzfalles angepasst werden. Der Griff des Handsteuerventils kann bei allen Motoren Typ AGP02, AGP04, AGP07, AGP10 oder AGP16 in neutraler Position wahlweise nach oben, nach vorn oder nach unten stehen. Diese Anpassung ist noch während der Motorinstallation vor Ort möglich.

Um Drosselung in Ventilen zu erreichen wie z.B. im Windeneinsatz gefordert, werden im Armak Ventil Kontrollplatten installiert, deren Strömungsquerschnitt den Verhältnissen des Einsatzfalles angepasst werden muss.

Armak Handsteuer- bzw. Fernsteuerventile mit Kontrollplatte können den Senkvorgang an Winden unter Last kurzfristig zum Stillstand bringen. Bremsen sind deshalb als statische Bremsen ausgelegt, mit längerer Lebensdauer.



Bei Armak Motoren AGP16 ist der Anbau des Leistungsventils rechts oder links des Motors möglich, was bei Bestellung festzulegen ist. Die Bilder zeigen den Motor AGP16.

Armak Geared Piston Air Motor Type AGP07F



Motor	Daten bei max Leistung und 6 bar			Anlaufmoment Nm	Dauer-Drehzahl min ⁻¹	Masse kg
	kW	min ⁻¹	Nm			
Armak Drehkolben Druckluftmotor max. 8 bar						
AGP04	3,5	2.400	14	16	2.500	14
AGP07	8,0	1.600	50	90	2.500	60
AGP10	11,0	1.100	95	140	1.800	75
AGP16	16,0	1.300	120	165	1.800	85
AGP110	2,2	2.400	8	10	2.500	12
AGP210	3,5	2.400	14	16	2.500	14
AGP310	8,0	1.600	50	90	2.500	60
AGP410	11,0	1.100	95	140	1.800	75
AGP510	16,0	1.300	120	165	1.800	85

Windenantrieb



Bergbau Lokomotive

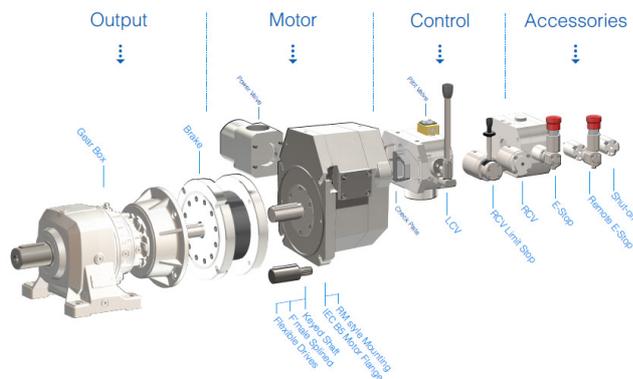


Erdbohrung



Fertigung in Hull, England

Armak Geared Piston Motors GP



Technische Verbesserungen vorbehalten.